



Ansprechperson
Dr. Johanna Friedli
T +41 31 511 38 47
johanna.friedli@anq.ch

An die Klinik-Direktionen und
ANQ-Messverantwortlichen
der forensischen Psychiatrie

sowie an die Vertreter/innen der Forensi-
schen Kliniken der Sitzung vom 21.11.2018

Bern, 14. Mai 2020

ANQ MESSUNGEN FORENSISCHE PSYCHIATRIE

Erste transparente Publikation FP mit Messergebnissen 2019

Sehr geehrte Damen und Herren

Es freut uns sehr Ihnen mitzuteilen, dass die Messergebnisse der Forensischen Psychiatrie 2019 im September / Oktober 2020 aufgrund der ausreichend guten Datenqualität erstmals vergleichend publiziert werden können.

Diesem Schritt ging eine langjährige Entwicklungsarbeit voraus. Die Einführung der Messungen der Forensischen Psychiatrie erfolgte per 1.7.2012. Diese wurden zunächst als Teil der Erwachsenenpsychiatrie und ab 1.1.2014 als eigenständige Messung ausgewertet. Dabei erreichte die Forensische Psychiatrie allerdings nie die für eine Publikation erforderliche Datenqualität: Die Fallzahlen sowie der Rücklauf der Selbstbeurteilung der Symptombelastung durch die Patientinnen und Patienten (BSCL) waren ungenügend.

Ab 2015 diskutierte der Qualitätsausschuss Psychiatrie mit den Vertretern des SGFP/SSPF-Vorstandes Philippe Delacrausaz und Steffen Lau mögliche Lösungen, um die Datenqualität zu verbessern. Ende 2018 formulierten Steffen Lau und Vertreter/innen der FP-Kliniken anlässlich einer Sitzung verschiedene Verbesserungsmassnahmen zu Handen des Qualitätsausschusses, unter anderem die Dispensierung vom Indikator BSCL sowie eine Reduktion der Mindestzeitdauer zwischen Ein- und Austritt von > 7 Tage auf > 24 Stunden zur Erhöhung der Fallzahlen.

Die Umsetzung dieser Massnahmen hat nun Wirkung gezeigt. Die statistische Analyse der Daten 2019 durch das Auswertungsinstitut w hoch 2 und Prof. L. Dümbgen (Universität Bern, Departement Mathematik und Statistik; statistischer Berater des ANQ) haben ergeben, dass mit den Messdaten erstmals eine vergleichende Auswertung möglich ist. Die Publikation der Messergebnisse der Forensischen Psychiatrie erfolgt damit ab Messjahr 2019 als vierter separat ausgewiesener Kliniktyp innerhalb der Erwachsenenpsychiatrie.



Viele von Ihnen haben aktiv zum Erreichen dieses Meilensteins beigetragen. Ich danke Ihnen herzlich für Ihr tatkräftiges Engagement, auch im Namen des ANQ-Vorstands und des Qualitätsausschusses Psychiatrie!

Freundliche Grüsse
ANQ

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'J. Friedli', written in a cursive style.

Dr. Johanna Friedli
Leitung Psychiatrie